



Frag-Art-Konzertveranstalter Franz Grimm mit Nelson Goerner.

SILVIA RIETZ

Der Meister spielte zum Jubiläum auf

Frag-Art Der argentinische Meisterpianist Nelson Goerner begeisterte am 55. Frag-Art-Konzert.

Seit 1983 organisiert Franz Grimm (Frag-Art) Kammerkonzerte in Solothurn. Bietet Nachwuchsmusikern eine Plattform, fördert Jungtalente, bringt aber auch Weltstars wie Vladimir Ashkenazy, Peter-Lukas Graf oder Giora Feidmann in den Konzertsaal. An seinem 55. Konzert gastierte mit dem aus Argentinien stammenden Nelson Goerner eine weitere Klassikgrösse bei

Frag-Art. Ein Meisterpianist, der in den wichtigsten Musikzentren der Welt auftritt und schon zu Grimms Anfängen regelmässig nach Solothurn gekommen ist. Mit Händel, Schumann und vor allem mit Chopin (As-Dur Polonaise) begeisterte er total. Musikalische Spannkraft, stringente Phrasierungen und technische Brillanz zeichnen Nelson Goerners Klavierspiel aus. Das mitreisende Jubiläumskonzert brachte das begeisterte Publikum zum Toben.

Das nächste Frag-Art-Konzert findet am 26. Dezember, 17 Uhr, statt. Am Stephanstag-Konzert werden «Les solistes de Berne» mit dem Klarinettenquartett von Mozart glänzen. (SRB)